

MERANER FRÜHLING

Returning from places I have never been II: eine öffentliche Performance von Michael Fliri im Rahmen des Projekts „Art & Nature 2016“

Wandelhalle, Winterpromenade | Meran | Freitag, 22. April, 21.00 Uhr

Noch bis Anfang Juni bietet das internationale Festival „Meraner Frühling“ vielfältige Attraktionen im Zeichen von Kunst und Natur:

- **Art & Nature 2016 – Walking with Senses Meran, Schenna, Naturns, Dorf Tirol**
Werke namhafter europäischer Künstler laden dazu ein, öffentliche Standorte und Spazierwege neu zu entdecken (s. nächste Seite).
- **Arche Kurpromenade, Meran**
Ein 18 Meter langes Boot aus Europaletten, gebaut in Anlehnung an die biblische Arche Noah.
- **Luca im Museum Verschiedene Standorte in Meran**
Die Handlung des Kinderkünstlerbuchs „Luca im Museum“ wird ab 5. Mai von mehreren Wanderateliers auf stimmungsvolle Weise umgesetzt. Das Buch selbst kann zum Preis von 10,00 Euro u. a. in der Kurverwaltung Meran (Freiheitsstraße 45) erworben werden.
- **Der Meraner Markt Obere Freiheitsstraße, Meran**
Ein kleiner, aber überaus beliebter Markt, an dem ausschließlich Südtiroler Produkte (Lebensmittel, Handwerk) angeboten werden. Der Meraner Markt findet immer samstags, von 9.00 bis 14.00 Uhr, statt.
- **Das Rahmenprogramm Verschiedene Standorte in Meran**
Unter anderem Vorführungen, Konzerte und Vorträge
- *Das Festival „Meraner Frühling“ wird von der Kurverwaltung und der Stadtgemeinde Meran organisiert. An seiner Umsetzung sind auch Kunst Meran, die Marketinggesellschaft Meran (MGM), die Gärten von Schloss Trauttmansdorff und die Gemeinden Schenna, Naturns und Dorf Tirol beteiligt.*
- *Die kostenlose Infobroschüre zum „Meraner Frühling“ ist in gedruckter Form u. a. in der Kurverwaltung Meran (Freiheitsstraße 45) erhältlich, und steht als Download [hier](#) zur Verfügung.*

Art & Nature 2016 – Walking with Senses:

Im Rahmen des Festivals „Meraner Frühling“ findet in Meran, Schenna, Naturns und Dorf Tirol die zweite Auflage des Projekts „Art & Nature“ statt. Dieses stellt einen Dialog zwischen Kunst und Natur im urbanen Raum her.

Von der Stadtgemeinde und der Kurverwaltung Meran gefördert, wird „Art & Nature 2016 – Walking with Senses“ von Kunst Meran organisiert. Für die inhaltliche Leitung des Projekts zeichnet das Kuratorenteam [BAU](#) verantwortlich. BAU hat **internationale Künstler, Performer, Architekten und Designer** dazu eingeladen, sich mit der Landschaft der beteiligten Gemeinden auf kreative Weise auseinanderzusetzen. Aus dieser Annäherung entstanden **temporäre oder dauerhaft installierte Kunstwerke** an öffentlichen Standorten und Spazierwegen. **Performances und kostenlose Führungen (Walking with Senses Tours)** ergänzen das Angebot von „Art & Nature 2016“.

- Die Infobroschüre zu „Art & Nature 2016“ ist gratis u. a. in der Kurverwaltung Meran (Freiheitsstraße 45) erhältlich, und steht als Download [hier](#) zur Verfügung.

Die Performance „Returning from places I have never been II“ (22. April):

In der Performance *Returning from places I have never been II* vollzieht **Michael Fliri** die Transformation seines eigenen Körpers in **ein futuristisches Wesen**. Zuschauer und Passanten sind eingeladen, die Veränderungen seines Körpers während **der einstündigen Darbietung** mitzuverfolgen. In einem metamorphischen Prozess verwandelt sich Fliris Gesicht bis zur Unkenntlichkeit und wird abstrakt. Es kann nicht mehr als eindeutig menschlich identifiziert werden. **Michael Fliris Performance ist eine Einladung, über die schwer fassbare Natur von Identität jenseits der Kategorien „menschlich“ und „nicht-menschlich“ nachzudenken.**

Michael Fliri, Jahrgang 1978, aufgewachsen in Taufers im Münstertal (Vinschgau), studierte an der Kunstakademie München, an der Accademia di Belle Arti in Bologna und im norwegischen Bergen. In seiner Biographie finden sich mehrmonatige Aufenthalte in New York, Paris, Antwerpen, Wien und Friedrichshafen. Fliri arbeitet mit unterschiedlichen Medien (Video, Fotografie, Skulptur). Wesentliche Elemente in seiner Arbeit sind Wiederholung, Unterbrechung und Verkleidung. 2015 war er Teilnehmer der 7. Contour Biennale in Mechelen. Seine Werke wurden in Einzel- und Gruppenausstellungen u. a. an folgenden Standorten gezeigt: Kunsthalle Düsseldorf (2015), Fondazione Merz/Turin (2014), Museion Bozen (2011), Moskau Biennale (2009). Performance-Auftritte u. a. im Ferdinandeum/Innsbruck (2014) und im Centre Pompidou/Paris. Michael Fliri lebt zurzeit in Zürich.

- Die Performance in der Meraner Wandelhalle kann kostenlos verfolgt werden. Sie beginnt um 21.00 Uhr und dauert etwa eine Stunde.
- Die Darbietung wird vom Kuratorenteam BAU organisiert.

Weitere Informationen:

Kurverwaltung Meran, Freiheitsstraße 45

Tel. 0473 272000, E-Mail: info@meran.eu, Internet: www.meran.eu

Für Presseanfragen: presse@meran.eu